



ARDEX S2-K PU

Hochbelastbare Dichtmasse

- Hochbelastbare Abdichtung unter Fliesen und Platten im Innenbereich, Außenbereich und in Schwimmbecken sowie in Bereichen die eine chemikalienbeständige Abdichtung erfordern
- PU-Basis
- Ohne Absandung
- Für Wand und Boden
- Roll-, streich und spachtelfähig
- Sehr gut glättbar
- Hoch flexibel und rissüberbrückend
- Druckwasserdicht bis 5 bar



DIN 18534 – Abdichtung von Innenräumen:

ARDEX S2-KPU kann eingesetzt werden bei den Wassereinwirkungsklassen W0-I, W1-I, W2-I und W3-I

DIN 18535 – Abdichtung von Behältern und Becken:

ARDEX S2-KPU kann eingesetzt werden zur Abdichtung von Behältern und Becken im Innen- und Außenbereich in den Wassereinwirkungsklassen W1-B, W2-B, W3-B.

DIN 18531 – Abdichtung von Dächern sowie von Balkonen, Loggien und Laubengängen:

ARDEX S2-KPU kann eingesetzt werden zur Abdichtung von Balkonen und Terrassen im Verbund mit Fliesen oder Platten.

Baugelliste & ZDB Merkblatt:

ARDEX S2-KPU ist geeignet zum Einsatz in den Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen A, B und C gemäß (DIBt) Bauregelliste A Teil 2 Nr. 1.10 und den Klassen A0 und B0 nach ZDB-Merkblatt „Abdichtungen im Verbund“, sowie in Bereichen mit Anforderungen der ETAG 022.

Anwendungsbereich:

Innen und außen. Wand und Boden.

Abdichtung von Wand- und Bodenflächen unter Fliesen- und Plattenbelägen in Thermal- und Schwimmbädern, Dusch- und Waschanlagen, auf Balkonen und Terrassen, in Großküchen, Molkereien, Brauereien, fleisch-, fett- und fischverarbeitenden Betrieben, sowie in der Papier-, Leder- und Textilindustrie.

Art:

ARDEX S2-KPU ist eine weiße flexible, rissüberbrückende Zweikomponenten-Abdichtung auf modifizierter Polyurethan-Basis.

ARDEX S2-KPU, ist nach Erhärtung wasserfest, frost- und witterungsbeständig, besitzt eine hohe Flexibilität und ist gegen wässrige Salzlösungen und Laugen sowie eine Reihe verdünnter mineralischer und organischer Säuren und organischer Flüssigkeiten und Lösungen beständig.

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund muss trocken, frei von Schmutz und Trennmitteln sein und hinsichtlich seiner Festigkeit und Tragfähigkeit den zu erwartenden Beanspruchungen entsprechen. Größere Unebenheiten sowie Lunker, sind mit geeigneten Maßnahmen auszugleichen und/oder zu schließen.

Saugfähige Untergründe, wie Beton, Leichtbeton, Zementestriche, Wandputz der Mörtelgruppen II und III sind mit ARDEX EP 500 Epoxigrundierung vorzubehandeln.

Hierzu das technische Datenblatt EP 500 beachten.

Auf glatten bzw dichten Untergründen, wie vorhandenen Fliesenbelägen, kann der Auftrag von ARDEX S2-KPU ohne Grundierung erfolgen.

ARDEX GmbH
Postfach 6120 · 58430 Witten
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 (0) 23 02/664-0
Fax: +49 (0) 23 02/664-240
kundendienst@ardex.de
www.ardex.de



Hersteller mit zertifiziertem
QM/UM-System nach
DIN EN ISO 9001/14001

ARDEX S2-K PU

Hochbelastbare Dichtmasse

Verarbeitung:

Harz- und Härterkomponente sind in den Originalgebinden im richtigen Mischungsverhältnis zueinander abgestimmt. Die Härterkomponente wird der Harzkomponente zugegeben, indem die Deckleinheit mehrfach mit einem spitzen Gegenstand durchstoßen wird. Deckleinheit leicht anheben und vollständig leerlaufen lassen. Anschließend wird die Deckleinheit abgenommen, und die Komponenten werden mit einem geeigneten Rührer intensiv miteinander vermischt.

ARDEX S2-KPU Dichtmasse, ist zügig und innerhalb der Verarbeitungszeit von ca. 30 Min. vollständig aus dem Gebinde zu verarbeiten.

Der Auftrag kann mit Spachtel, Malerrolle oder Pinsel erfolgen. Um die erforderliche Trockenschichtstärke von min. 1 mm zu gewährleisten, empfehlen wir die Verwendung einer 2 mm Zahnleiste. Das Material wird mit der Zahnleiste auf den Untergrund aufgetragen und sofort mit der glatten Seite der Zahnung abgeglättet. Diese Arbeitsweise wird nach Trocknung der ersten Schicht wiederholt, sodass die erforderliche Trockenschichtstärke von 1 mm sicher erreicht wird. Es ist darauf zu achten, dass immer min. 2-schichtig gearbeitet wird.

Kleine Löcher und Vertiefungen können in einem Arbeitsgang gefüllt und Unebenheiten beige spachtelt werden.

Fugendichtbänder und Manschetten werden in den ersten Auftrag der ARDEX S2-KPU-Dichtschicht eingeklebt und anschließend mit der zweiten Dichtschicht überarbeitet. Hierzu sind alle Systemkomponenten des ARDEX TRICOM-Dichtsets geeignet.

Der zweite Auftrag kann an der Wand nach ca. 8 Std. erfolgen.

Bei Bodenflächen ist ein Auftragen der zweiten Schicht frühestens nach 12 Std. möglich.

Es ist darauf zu achten, dass die erste Schicht beim Auftragen der zweiten Schicht nicht beschädigt wird.

Werkzeuge können mit ARDEX CW Reinigungstüchern oder ARDEX RG Cleaner pur, im noch frischen Zustand gereinigt werden.

ARDEX S2-K PU C Kontrastfarbe:

Um einen Kontrast und somit eine optische Schichtkontrolle zu gewährleisten, kann ein Auftrag mit ARDEX S2-KPU C eingefärbt werden. Wir empfehlen ca. 40 g pro 6 kg ARDEX S2-KPU (1 Fläschchen). Eventuelle Restmengen der Kontrastfarbe dürfen nicht mit Wasser ausgespült und der Abdichtung zugegeben werden.

Die anschließende Fliesenverlegung muss im Dünnbettverfahren nach DIN 18157 ausgeführt werden.

Das Verlegen von Fliesen und Platten auf ARDEX S2-KPU kann frühestens auf Wandflächen nach ca. 8 Stunden und auf Bodenflächen nach ca. 12 Std. stattfinden.

Zum Ansetzen und Verlegen von Fliesen und Platten eignen sich:
ARDEX WAEpoxikleber
ARDEX WAEpoxifuge
ARDEX X 77 Microtec Flexkleber
ARDEX X 90 Outdoor

Höhere Temperaturen verkürzen, tiefere Temperaturen verlängern die Verarbeitungs- und Trocknungszeit.

ARDEX S2-KPU bei Temperaturen von über +10°C bis 30°C verarbeiten. Frisch abgedichtete Flächen sind 12 Stunden vor Feuchtigkeitseinwirkung zu schützen.

Die Anwendungs- und Verarbeitungshinweise der jeweiligen Technischen Datenblätter sind zu beachten.

Zu beachten ist:

Bauwerksabdichtungen wie sie z.B. bei Terrassen über bewohnten Räumen notwendig sind, können mit ARDEX S2-KPU nicht ersetzt werden.

Hinweis:

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann die Atemwege reizen. Kann vermutlich Krebs erzeugen. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Staub, Rauch, Gas, Nebel, Aerosol, Dampf nicht einatmen. Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Bei Symptomen der Atemwege: ärztlichen Rat einholen. Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Inhalt/Behälter gemäß lokalen/regionalen/nationalen/ internationalen Vorschriften entsorgen. Gebinde tropffrei entleeren.



0370

ARDEX GmbH

Friedrich-Ebert-Str. 45

58453 Witten

Germany

18

32433

EN 14891:2017

ARDEX S2-KPU

Flüssig zu verarbeitendes wasserundurchlässiges Reaktionsharzprodukt mit verbessertem Rissüberbrückungsvermögen bei sehr niedrigen Temperaturen (-20 °C) und beständig gegen Kontakt mit Chlorwasser (verklebt mit Klebstoff C2 nach EN 12004)
EN 14891:RM O2P

Anfangshaftzugfestigkeit: $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$

Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Wasser: $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$

Haftzugfestigkeit nach Wärmealterung: $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$

Haftzugfestigkeit nach Frost/Tau-Wechselbeanspruchung: $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$

Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Kalkwasser: $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$

Wasserundurchlässigkeit: Wasserundurchlässig und $\leq 20 \text{ g}$ Massenzunahme

Rissüberbrückung unter Normalbedingungen: $\geq 0,75 \text{ mm}$

Freisetzung gefährlicher Stoffe: Siehe Sicherheitsdatenblatt

ARDEX S2-K PU

Hochbelastbare Dichtmasse

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis:	Wird durch Gebinde vorgegeben
Frischgewicht der Dichtmasse:	ca.1,3 kg/l
Materialbedarf (für 1 mm Trocken-Schichtstärke in 2 Schichten):	ca.1,4 kg/ m ²
Verarbeitungszeit (+20 °C):	ca. 30 Min.
Begehbarkeit (+20 °C):	ca. 12 Std.
EMICODE:	EC1 ^{PLUS} R
GISCODE:	PU 40
Piktogramme nach GHS/CLP:	Komponente A (Harz): keine Komponente B (Härter): GHS07 „reizend“, GHS08 „Kanzergenität“, Signalwort: Gefahr
Abpackung:	Blechgebände mit 6 und 12 kg netto
Lagerung:	frostfrei ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig